

COMPLICE, EU

Dein verlässlicher Partner

B-Winterweizen


Profil

COMPLICE überzeugt durch seine ausgesprochene Frühreife und sein hohes Ertragspotenzial. Abgerundet wird sein Profil von einer guten Gesundheit und Stresstoleranz. Ein absolut verlässlicher Winterweizen auch unter schwierigen Bedingungen und bei Trockenheit.




- ✓ Frühreifer Grannenweizen
- ✓ Kurz und ertragstreu
- ✓ Beste Trockentoleranz





Allgemein

Qualitätsgruppe	
Typ	Kompensationstyp
Produktionsziel	Verlässlicher Partner in der Weizenproduktion mit hohen Erträgen und schwarzwildvergrämenden Eigenschaften bei gleichzeitig früher Ernte.
Standort	Für alle Standorte geeignet. Hervorragende Eignung für Standorte, die durch Trockenheit gefährdet sind.






Agronomische Eigenschaften

Ährenschieben		früh
Reife		früh bis mittel
Pflanzenlänge		kurz bis mittel

Neigung zu

Lager		mittel
Auswinterung		(mittel)

Ertragseigenschaften

Bestandesdichte		mittel
Kornzahl / Ähre		mittel
Tausendkornmasse		mittel bis hoch
Kornertrag Stufe 2		hoch
Kornertrag Stufe 1		hoch

Qualität

Qualitätsgruppe	B	
Fallzahlstabilität (Züchtereinstufung)	0	
Fallzahl	<div style="display: flex; justify-content: space-between; width: 100%;"><div style="width: 100%;"><div style="display: flex; justify-content: space-between;">7</div></div></div>	hoch
Rohproteingehalt	<div style="display: flex; justify-content: space-between; width: 100%;"><div style="width: 100%;"><div style="display: flex; justify-content: space-between;">3</div></div></div>	niedrig
Sedimentationswert	<div style="display: flex; justify-content: space-between; width: 100%;"><div style="width: 100%;"><div style="display: flex; justify-content: space-between;">5</div></div></div>	mittel
Griffigkeit	<div style="display: flex; justify-content: space-between; width: 100%;"><div style="width: 100%;"><div style="display: flex; justify-content: space-between;">6</div></div></div>	mittel bis hoch
Wasseraufnahme	<div style="display: flex; justify-content: space-between; width: 100%;"><div style="width: 100%;"><div style="display: flex; justify-content: space-between;">4</div></div></div>	niedrig bis mittel
Mineralstoffwertzahl	<div style="display: flex; justify-content: space-between; width: 100%;"><div style="width: 100%;"><div style="display: flex; justify-content: space-between;">5</div></div></div>	mittel
Mehlausbeute T 550	<div style="display: flex; justify-content: space-between; width: 100%;"><div style="width: 100%;"><div style="display: flex; justify-content: space-between;">7</div></div></div>	hoch
Volumenausbeute	<div style="display: flex; justify-content: space-between; width: 100%;"><div style="width: 100%;"><div style="display: flex; justify-content: space-between;">5 (6)</div></div></div>	mittel
Elastizität des Teiges - überwiegende Eigenschaft	<div style="display: flex; justify-content: space-between; width: 100%;"><div style="width: 100%;"><div style="display: flex; justify-content: space-between;">3</div></div></div>	kurz
Oberflächenbeschaffenheit des Teiges	<div style="display: flex; justify-content: space-between; width: 100%;"><div style="width: 100%;"><div style="display: flex; justify-content: space-between;">4</div></div></div>	etwas feucht
Hektolitergewicht	<div style="display: flex; justify-content: space-between; width: 100%;"><div style="width: 100%;"><div style="display: flex; justify-content: space-between;">5</div></div></div>	mittel

Anfälligkeiten

Mehltau		gering
Drechslera tritici-repentis		mittel
Gelbrost		gering bis mittel
Braunrost		gering bis mittel
Ährenfusarium		gering bis mittel
Pseudocerosporella		mittel bis stark
Blattseptoria		mittel

Einstufung nach Beschreibender Sortenliste - Bundessortenamt 2023 und eigenen Ergebnissen.

Eignung

Stoppelweizen	
Maisvorfrucht	
Mulchsaat	
Frühsaat	
Spätsaat	
Schwache Standorte	

Geeignet als Vorfrucht für

Mais	✓
Raps	✓
Rüben	✓
Weizen	✓

Weitere Informationen

- Kurz im Wuchs, hohe Druschleistung
- Beste Erträge unter trockenen Bedingungen
- Frühe Reife = frühe Ernte, der optimale TerraLife®-Weizen
- Gute Fusariumresistenz (Note 4), niedrige DON-Gehalte
- Wildabweisend durch Begrannung
- Brauweizeneignung

Produktionsziel

Verlässlicher Partner in der Weizenproduktion mit hohen Erträgen und schwarzwildvergrämenden Eigenschaften bei gleichzeitig früher Ernte.

Sortentyp

Kompensationstyp mit ausgeglichenem Ertragsaufbau sowie guter Kornausbildung. Tagneutraler Typ mit geringem Vernalisationsbedarf.

Saatzeit / Saatstärke

Für normale Saattermine, Fröhsaaten vermeiden, für Spätsaaten gut geeignet. Saatstärke nicht zu gering bemessen, da höhere Bestandesdichten zur Ausschöpfung des Ertragspotenzials wichtig!

Mittelfröh: 200-250 Körner/m²

Normal: 280-330 Körner/m²

Spät: 350-380 Körner/m²

Geringere Saatstärken bei günstigen Bodenbedingungen und auf Trockenstandorten.

Höhere Saatstärken bei ungünstigen Standortbedingungen und Tonböden.

Bestandesdichte

Niedrige Ertragserwartung: 450-500 Ähren/m²

Mittlere Ertragserwartung: 520-580 Ähren/m²

Hohe Ertragserwartung: 550-650 Ähren/m²

Wachstumsregler

Standfest und kurzstrohig, mittlerer WR-Bedarf. Bei Splitting 2. Gabe nicht überziehen!

Beispiel: mittlere bis hohe Ertragserwartung/ausreichende Wasserversorgung

EC 25-29: 0,8-1,2 l/ha CCC

EC 30/31: 0,2 - 0,4 l/ha CCC

Beispiel: geringe Ertragserwartung/oft schlechte Wasserversorgung

EC 25-29: 1,0-1,2 l/ha CCC

WR-Einsatz an Bestandesentwicklung, Standort, Ertragspotenzial und Witterung anpassen.

Herbizide / Fungizide

Chlortoluron (CTU) verträglich.

Mittlere Fungizidintensität, je nach Auftreten der Krankheiten, gutes Resistenzpaket gegen alle Krankheiten.

Bekämpfungsschwerpunkt Braunrost. In Befallslagen höhere Anfälligkeit für Halmbruch beachten. Bei Maisvorfrucht

Abschlussbehandlung auf Fusarium ausrichten.

Düngung

Die Gaben sollten an Standort, Bestandesentwicklung und Ertragsziel angepasst werden. Ausgeglichene Förderung der Ertragskomponenten. Auf Hohertragsstandorten auf ausreichende N-Spätgabe achten, um den Proteingehalt abzusichern. Aufgrund schneller Frühjahrsentwicklung ist eine zeitige Andüngung und eine frühe Bestandeskontrolle (Wachstumsregler und Pflanzenschutz) ratsam.

Die hier genannten Sorteninformationen, Empfehlungen und Darstellungen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen, aber ohne Gewähr auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Wir können nicht garantieren, dass die beschriebenen Eigenschaften wiederholbar sind. Alle Angaben dienen als Entscheidungshilfe.

Mischungszusammensetzungen können sich bei Nichtverfügbarkeit einzelner Sorten ändern. Stand 09/2023, Änderungen vorbehalten.